

Fahrzeugbergung auf der LB2



Göpfritz/Wild - Die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz wurde am Mittwoch, dem 15. Februar 2012 um 19.24 Uhr von der Landeswarnzentrale mittels stillem Alarm zu einer Fahrzeugbergung auf der LB2 gerufen.

Unter der Einsatzleitung von ABI Christian Hübl rückten wenige Minuten nach der Alarmierung die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild dem RLFA 2000 zur angegebenen Einsatzadresse aus.

Ein Fahrzeuglenker aus dem Bezirk Waidhofen war auf der LB2 in Fahrtrichtung Göpfritz unterwegs - aufgrund der herrschenden widrigen Fahrbahnverhältnisse verlor der Lenker die Kontrolle über sein Fahrzeug und rutschte in einen rund 4 Meter tiefen Graben neben der LB2.

Am Unfallort angekommen wurde nach Erkundung der Lage, die erforderliche Absicherung der Einsatzstelle durchgeführt - bei welcher auch die ebenfalls zu diesem Einsatz alarmierte Feuerwehr Brunn/Wild tatkräftig unterstützte. Das RLFA 2000 wurde auf der Fahrbahn in Stellung gebracht damit in weiterer Folge die Bergung des PKW mittels Seilwinde erfolgen konnte, für die Bergungsmaßnahmen wurde der Verkehr auf der LB2 in beiden Fahrtrichtungen kurzzeitig angehalten.

Der Lenker des PKW wurde nicht verletzt und konnte anschließend seine Fahrt mit dem PKW wieder fortsetzen.

Um ca. 20.10 Uhr konnte wieder ins Feuerwehrhaus eingerückt und die Einsatzbereitschaft hergestellt werden.